

Edward Heinrich Mayer in Leipzig.
Fortsschritte, die, der Meteorologie. Nr. 13. 1887. (Sep.-Adr.) 8°. (144 S.) * 2. —
Heimath, die, der Sclachleien. Zwanglose Federzeichnungen e. Galizianers. gr. 8°. (IV, 66 S.) * 2. —

G. E. Mittler & Sohn in Berlin.
Vorschrift f. die Verwaltung d. Uebungsgeräths der Fuß-Artillerie u. der hierzu gewährten Gelder. 8°. (IV, 81 S.) †** — 80; kart. ††† 1. 10

G. W. Müller in Berlin.
Magunna, P., der preussische Gerichtsschreiber, seine Dienstverhältnisse u. seine Dienstgeschäfte. 4. Lfg. gr. 8°. (S. 385—512.) * 2. —

G. Ed. Müllers Verlag in Bremen.
Christoterpe, neue. (1889.) Ein Jahrbuch, hrsg. v. R. Kögel, W. Baur u. E. Frommel. 8°. (V, 363 S.) * 4. —; geb. ** 5. —; m. Goldschn. ** 5. 20; Liebhaber-Ausg. in Halbhrzbd. * 12. —

Germann Ceter in Neufalza.
 † **Familienfreund**, der. Unterhaltungsblätter f. alle Stände. 3. Jahrg. Nr. 59 u. 60. 4°. (a 2 Bog.) à —. 10
 † **Mausch, J.**, der Erbfeind oder Revanche u. Liebe. 89. u. 90. Hft. gr. 8°. (4. Bd. S. 433—496) à —. 10
Raumann, F., arme Reisende. Vortrag. gr. 8°. (20 S.) —. 30

A. G. Pagne in Reudnitz b/Leipzig.
 † **Familien-Bibel**, illustrierte, nach der deutschen Uebersetzg. M. Luthers, m. erklär. Anmerkgn. v. D. Delitsch. Neuer Abdr. m. Holzschn. u. 36 Delbr. 37. Lfg. 4°. (S. 1729—1777.) * —. 50

Albert Rathke in Magdeburg.
Rathke's, A., Bibliothek f. Zucker-Interessenten. 1. u. 3. Bd. 8°. Geb. * 6. —
 Inhalt: 1. Verzeichnis der Rübenzuckerfabriken, Raffinerien u. Candis-Fabriken im Deutschen Reiche, sowie in Oesterreich-Ungarn, Belgien, Holland, Dänemark, Schweden, England, Italien u. Spanien. V. Jahrg., Campagne 1888/89. (III, 168 S.) * 4. —
 — 3. Deutscher Eisenbahntarif f. die Beförderung v. Rohrzucker, sowie v. Zucker aller Art zur Ausfuhr. Bearb. u. hrsg. v. P. Koch. Ausg. f. das Betriebsj. 1888/89. (56 S.) * 2. —

Rohberg'sche Buchh. in Leipzig.

Hoffmann, S., das bürgerliche Gesetzbuch f. das Königreich Sachsen. Mit Erläutergn. aus der Rechtsprechg. u. unter Berücksicht. der neueren Gesetzgeb. in Gemeinschaft m. P. Raden u. G. Scheele hrsg. 2. Bd. 2. Lfg. gr. 8°. (S. 97—192.) Substr.-Pr. * 1. 80

Rechenberg, K., Denkrede auf Kaiser Friedrich III., geh. den 24. Juni im deutschen Konsulate zu Bari in Apulien. 12°. (16 S.) * —. 20

Paul Schettler's Erben, Berl.-Gto. in Göttingen.

Sering's, D. D., kurzer Unterricht in der christlichen Lehre f. Kinder beider evangelischen Teile. Zum Gebrauch in den Landeschulen d. Herzogt. Göttingen. 8°. (48 S.) Kart. * 40. —

Statut der Anhaltischen land- u. forstwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft, nebst Reichsgesetz, betr. die Unfall- u. Krankenversicherung, der in land- u. forstwirtschaftl. Betrieben beschäftigten Personen vom 5. Mai 1886, sowie Ausführungsverordng. d. herzogl. Anhaltischen Staatsministeriums vom 30. Novbr. 1886 u. 12. Dezbr. 1887. 8°. (VII, 192 S.) * —. 90

Otto Spamer in Leipzig.

Konversations-Lexikon, illustriertes, f. das Volk. 2. Aufl. 106. Lfg. gr. 8°. (5. Bd. Sp. 385—488.) * —. 50

H. Spemann in Stuttgart.

† **National-Litteratur**, deutsche. Historisch krit. Ausg. Hrsg. v. J. Kürschner. 451. u. 452. Hft. 8°. à * —. 50

Inhalt: 451. Lenau's Werke, hrsg. v. W. Koch. 1. Bd. 5. Lfg. (XLIX u. S. 401—453.) — 452. Lessing's Werke, hrsg. v. R. Vorberger. 8. Bd. 1. Lfg. (S. 1—96.)

J. A. Stein's Buchh. (Theodor Schiener) in Nürnberg.

Plan, neuester, v. Nürnberg (chromolith., in Fol.), nebst kurzem Führer durch die Stadt. 8°. (8 S.) * 1. —

Edward Trewendt in Breslau.

Trewendt's Jugendbibliothek. 37. Bd. 8°. —. 60; kart. —. 75; geb. —. 90

Inhalt: Die Tataren in Schlesien. Eine Erzählg. f. die Jugend aus der vaterländ. Geschichte v. J. Schiller. 2. Aufl. (128 S. m. 4 Stahlst.)

Verlag des „Deutschen Volksblatts“ in Stuttgart.

Volks- u. Haus-Kalender, katholischer, f. Württemberg. 41. Jahrg. 1889. 4°. (66 S. m. Illustr.) * —. 30
Wandkalender, katholischer, f. 1889. 2 Bl. qu. gr. 4°. * —. 10; aufgezogen * —. 20

Chr. Friedr. Vieweg's Buchh. in Quedlinburg.

Tendeloff, G., deutsche Sprachlehre f. mehrklassige Schulen. 3 Stufen. 8°. * —. 65
 1. (24 S.) * —. 15. — 2. 3. (80 u. 72 S.) à * —. 25.

Geopold Vog in Hamburg.

Predöhl, A., die Geschichte der Tuberkulose. gr. 8°. (XXXI, 502 S.) * 12. —

Vog's Sortiment (G. Gaeffel) in Leipzig.

Schulte vom Brühl, deutsche Schlösser u. Burgen. 5. Hft.: Der Dilsberg u. die vier Burgen zu Neckarsteinach. 8°. (S. 143—174 m. Illustr.) * —. 50

Wiegandt & Grieben in Berlin.

Demmer, G., Leitfaden der Kirchengeschichte. 3. Aufl. 8°. (VI, 98 S.) * 1. —

Frommel, G., gesammelte Schriften. 3. Bd. 8°. * 2. —

Inhalt: Blätter v. allerlei Bäumen. Neues u. Altes f. Gesu d. u. Kranke, f. Jung u. Alt, f. gute u. böse Zeit. Erzählungen. 4. Aufl. (VIII, 168 S.)

Nordenskjöld, F. A. Frhr. v., die französische Revolution v. 1789. Darlegung ihrer Anlässe, ihrer Ziele u. ihrer Mittel. II. Tbl.: Die Ausführung. gr. 8°. (VIII, 357 S.) * 4. 50

Schubring, J., deutscher Sang u. Klang. 68 vaterländ. u. Volks-Lieder f. gemischten Chor zum Gebrauch an höheren Lehr-Anstalten u. in Gesang-Bereinen. 3. Aufl. 12°. (IV, 134 S.) Kart. * 1. 20

Steinmeyer, F. L., Beiträge zum Verständniss d. Johanneischen Evangeliums. III. Die Geschichte der Auferweckung d. Lazarus. gr. 8°. (VI, 116 S.) * 1. 80

G. Wohlfahrt in Breslau.

† **Meinitz, G.**, Kaiser Wilhelm u. Kaiser Friedrich. Vaterländisches Festspiel f. höhere Schulen. gr. 8°. (16 S.) * —. 50

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum ersten Male angekündigt sind:

A. G. Reher in Altona. 45500
Hess, G., Abriss der Geschichte des k. Christianeums zu Altona.
S. Schottlander in Breslau. 45597
Allgemeine illustrierte Zeitung. 2. Jahrgang.
Schröter & Meier in Zürich. 45592
Vasig, Paul R., Am Nil.
Antier, Jof., Marius Aurel. Roman.

Max Spohr in Leipzig. 45593
Philaeth Alter, Aethia. Glauben und Wissen im Einklange.
Schmick, J. H., Ist der Tod ein Ende oder nicht? 5. Aufl.

V. Zaunhik in Leipzig. 45599
Besant, Walter, Herr Paulus. A new novel.
Verein von Verlegern christl. Litteratur in Basel u. Karlsruhe. 45598
Christlicher Bücherchatz. Illustr. Katalog. 10. Jahrg.

Nichtamtlicher Teil.

Ueber die deutsche Druckschrift

enthält das Börsenblatt vom 27. August einen Aufsatz, der von sehr achtungswerter Besinnung zeugt, aber leider nicht von achtungswerter Geschichtskennntnis.

Nur um zu verhüten, daß der, wie es scheint, unausrottbare Irrglaube an den deutschen Ursprung der Fraktur weiteren Schaden anrichtet, sehe ich mich veranlaßt, wieder einmal in einer Streitfrage das Wort zu ergreifen, über die ich die Akten geschlossen glaubte — wenigstens vor dem Forum des Börsenblattes, in welchem vor zwölf Jahren*) der Fraktur mit denselben unhaltbaren Gründen das Wort geredet wurde.

*) Vrgl. Bbl. 1876, Nr. 48, 54, 60, 62, 67, 73, 79, 193.

Unsere Frakturschrift ist keineswegs eine nationale Eigentümlichkeit*) und wenn man ihrem Ursprung nachgeht, wird man eher auf französische als auf deutsche Wurzeln stoßen. Sie ist das glatt gestriegelte Enkelkind der in der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts nicht bloß in Deutschland, sondern gleichzeitig auch in Frankreich, in England, ja selbst in Oberitalien in Uebung gekommenen Schönschreibschrift, wie sie von berufsmäßigen Kalligraphen vorzugsweise in den Klöstern gehandhabt wurde.

Die »gotische« Schrift war allgemein verbreitet; sie steht im engsten Zusammenhange mit der von Frankreich ausge-

*) Meines Wissens liegt das Verhältnis in Dänemark gerade so wie bei uns.